

# Ohne Alkohol und total lecker

- Barkeeper mixt Cocktails bei Lesenacht in Engen
- Bildungspartnerschaft von Gymnasium und b.free

VON JULIAN WEBER

Engen – Als erste B.free-Schule hat sich das Engener Gymnasium im Rahmen einer Bildungspartnerschaft mit dem Projekt zur Aufgabe gemacht, so früh wie möglich vorbeugend gegen Alkoholmissbrauch vorzugehen.

Eine Lesenacht hat wahrscheinlich schon jeder einmal durchgemacht. Für Schülerinnen und Schüler der sechsten Klasse am Gymnasium war sie dieses Jahr ein besonderes Ereignis. Sie schrieben zu Beginn, entweder in ihrer Muttersprache oder in Englisch, eigene Geschichten. Diese wurden dann den Mitschülern stolz präsentiert. Zu hören war unter anderem Griechisch, Türkisch, Serbisch, Russisch und Englisch.

Zum Höhepunkt des Abends kam mit Marcus Duwe ein professioneller Barkeeper ins Spiel. Der Wirtschafts-Informatik-Student mixt seit vier Jahren Cocktails, zwei davon hat er für eine Bar in Konstanz entwickelt. Als zertifizierter Barkeeper organisiert er mittlerweile Cocktailkurse und Events unter dem Namen „Creative Cocktails“. Für die neugierigen Schüler, die im Voraus nicht wussten was sie erwartet, bereitete er zwei verschiedene alkoholfreie Cocktails vor. Einer war fluoreszierend, was bedeutet, dass er leuchtet, wenn man ihn in den Schein einer Schwarzlichtlampe hält.

„Uns war wichtig die Schülerinnen und Schüler schon früh an das Thema



Die Lesenacht am Engener Gymnasium wurde unter anderem durch die Teilnahme des Konstanzer Barkeepers Markus Duwe zu einem besonderen Ereignis. Seine Cocktails stießen auf begeisterte Abnehmer. BILD: WEBER

Alkoholmissbrauch heranzuführen. Durch die Aktion konnten wir ihnen eine Freude machen und den Abend auflockern, aber auch klare Signale senden, dass es später auch einmal ohne Alkohol geht. Außerdem waren die Cocktails richtig lecker“, freuen sich die Lehrerinnen Claudia Böhrer, Christine Walbel und Verena Schlossmann über die gelungene Überraschung bei der Lesenacht.

Das Gymnasium Engen war bisher schon mit Eltern, Lehrern und der Polizei im Rahmen der Persönlichkeitsentwicklung präventiv unterwegs. Es wurde über Süchte wie zum Beispiel Drogen und Alkohol aufgeklärt, aber auch Lernmethodik fällt in diesen Bereich. Jetzt, durch die Bildungspartnerschaft mit b.free, kann speziell der Bereich Alkohol und Alkoholmissbrauch noch weiter ausgebaut werden.

## Hier gibt's Infos

Das Projekt b.free zur Alkohol-Prävention geht auf eine Initiative der Rotary Clubs im Landkreis im Jahr 2005 zurück. Zu seinen vielen Unterstützern gehört auch der SÜDKURIER. Informationen im Internet: [www.b-free-rotary.de](http://www.b-free-rotary.de)